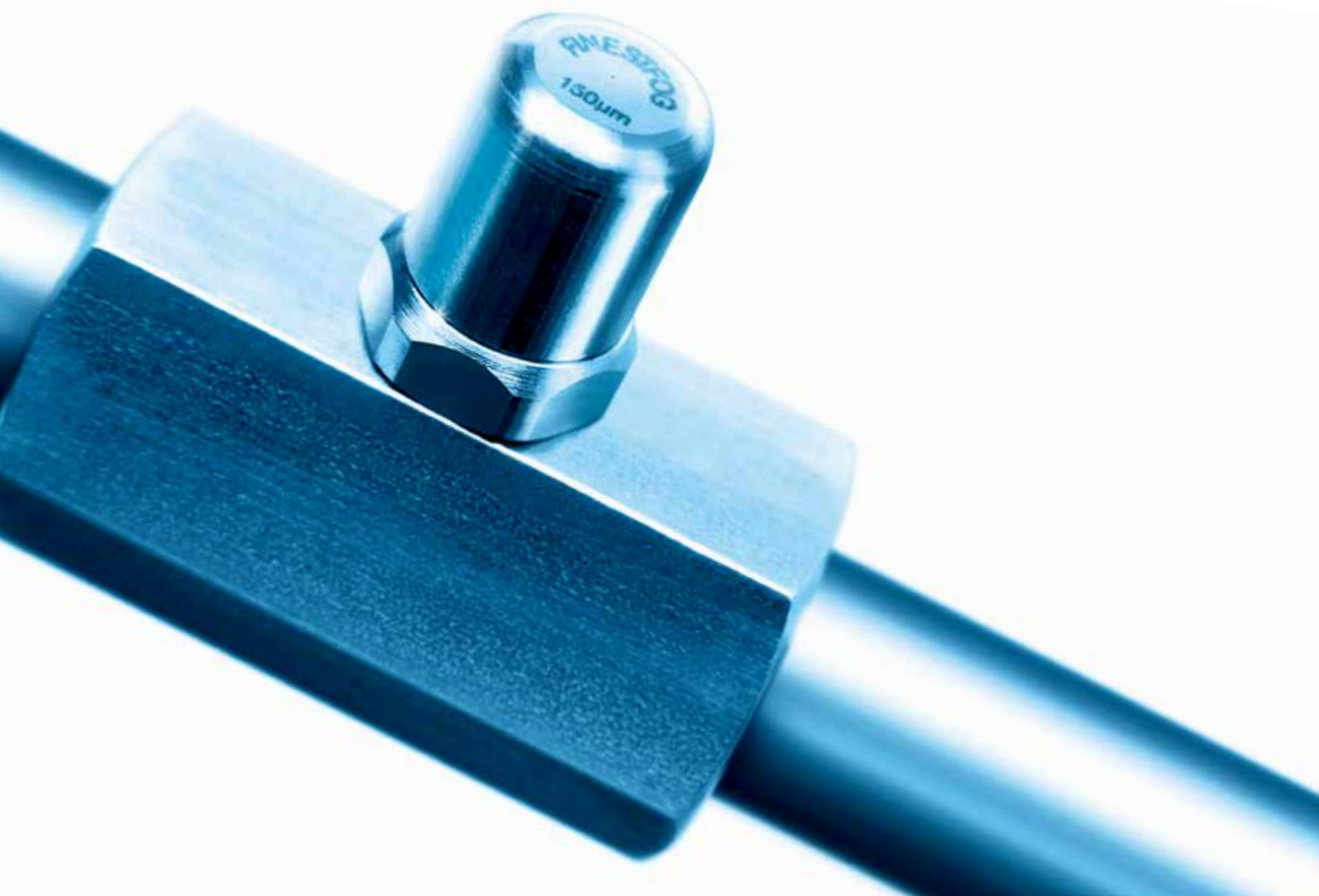


LUFTBEFEUCHTUNG



LUFT+WASSER



# FINESTFOG Klima-Kontrolle für jede Raumsituation

Hochdruck-Luftbefeuchtung „Made in Germany“ für Industrie und Handwerk.

Automobilindustrie

Druckindustrie

Lackierende Industrie

Holzindustrie

Elektronikindustrie

Textilindustrie

Lebensmittelindustrie

Die Innovation „Made in Germany“: FINESTFOG Hochdruck-Anlagen zerstäuben Wasser direkt. Direkt heißt: ohne den Umweg über Druckluft oder Ventilatoren. Eine effiziente Befeuchtung nahezu jedes Raumvolumens ist auf diese Weise möglich. Von einer Zentraleinheit aus können vollautomatisch bis zu acht unterschiedliche Räume mit gesundem Klima versorgt werden – auch über Klima- und Zuluftanlagen. Betriebsstundenzähler, Wartungsanzeige, Schlauchbruchsicherung und viele weitere Ausstattungsmerkmale garantieren Sicherheit und Langlebigkeit. Europaweit sind bereits mehr als 1.300 FINESTFOG Anlagen in Betrieb.



## **Fertigungs-Qualität erhöhen**

Materialschwund, Qualitätseinbußen oder elektrostatische Aufladung – damit verbunden Maschinenstillstand oder hoher Ausschuss – sind Zeichen zu niedriger Luftfeuchtigkeit. Besonders im Winter senken Heizung und trockene Frischluft die Werte zusätzlich auf ein bedenkliches Niveau. Eine FINESTFOG Luftbefeuchtung hält die Luftfeuchtigkeit konstant um 50 % r.F. Elektrostatische Aufladung wird abgebaut. Hygroskopische Materialien wie Holz, Papier und Textilien lassen sich leichter und präziser verarbeiten.

## **Krankenstand senken**

Müdigkeit, Konzentrationsmangel, trockene Schleimhäute, angeschlagenes Immunsystem – trockene Raumluft macht krank. FINESTFOG Luftbefeuchtung bindet den Feinstaub in der Luft. Ein kontrolliertes Raumklima ist nicht nur im Produktionsbereich wesentlich, sondern auch in Büros, Konferenz- oder Ausstellungsräumen. Luftbefeuchtung von FINESTFOG ist VDE- und CE-geprüft und entspricht der VDI 6022. Sie besitzt ein anerkanntes Hygienezertifikat.

## **Energiesparend kühlen**

Mit Hochdruck zu befeuchten bedeutet zugleich auch zu kühlen; und das mit geringstem Energieaufwand. Denn adiabate Kühlung macht sich die Natur zunutze: Wasser ändert durch das Zerstäuben seinen Aggregatzustand. Dazu braucht es Energie – Energie, die es der Luft entzieht: Die Luft kühlt ab. FINESTFOG Anlagen werden eingesetzt, um Temperaturspitzen zu reduzieren. In wärmeintensiven Produktionsbereichen kann die Temperatursenkung bis zu 5°C betragen.

# Die FINESTFOG-Düse

Das handveredelte Original.

Die FINESTFOG Einstoff-Düse ist das Herzstück einer FINESTFOG Hochdruck-Anlage. Gefertigt aus hochwertigem Edelstahl, handveredelt und mit einer Gravur, die zeigt: Diese Düse wird exklusiv nur von FINESTFOG entwickelt und produziert. Das Besondere an ihr sind ihr Innenleben und eine spezielle Bohrung. Beide ergeben das einzigartige Zerstäubungsbild: Ohne Tragluft und nahezu geräuschlos zerstäubt die Düse Wasser zu feinsten Aerosolen, die von der Luft schnell aufgenommen werden. Eine Rückschlagfeder verhindert, dass Wasser nachtropft. Optional gewährt ein Drehgelenk Anpassbarkeit in jede Richtung.

Die FINESTFOG Fachberater analysieren und kalkulieren die benötigte Befeuchtungsleistung. Je nach Raumgröße, Raumhöhe und Platzangebot fällt die Wahl auf eine von vier unterschiedlichen Düsen: Deren Unterschiede bei Düsen Einsatz und Düsenbohrung erlauben die präzise Anpassung der Befeuchtungsleistung. So kommen FINESTFOG Hochdruckdüsen beispielsweise in niedrigen Großraumbüros genauso zum Einsatz wie in hohen Produktionshallen und leistungsstarken Lüftungsanlagen.



100 µm  
1,5 Liter/h



150 µm  
3,2 Liter/h



200 µm  
5,4 Liter/h



250 µm  
8,0 Liter/h



# Die FINESTFOG-Zentraleinheit

Gezielt regeln mit Überblick.

Die FINESTFOG Zentraleinheit ist an jedes Projekt individuell anpassbar. Wahlweise stehen Anlagen mit PLC und Display bis hin zur Siemens SPS S7 1200 mit farbigem Siemens Comfort-Touchscreen zur Verfügung.

Die FINESTFOG Premium Single und Twin (unten rechts) bedienen ein oder zwei Bereiche vollautomatisch und können bis zu 250 Liter Wasser pro Stunde unter Druck setzen.

Die FINESTFOG Premium S7 (unten links) versorgt bis zu 8 Bereiche und kann bis zu 700 Liter Befeuchterwasser zur Verfügung stellen.

Die FINESTFOG Zentraleinheit steuert bei Bedarf auch eine FINESTFOG Umkehrosmoseanlage.



FINESTFOG Zentraleinheiten werden nur mit hochwertigsten Bauteilen ausgestattet: Auf einen Blick informiert der Comfort-Touchscreen über den Betriebszustand der gesamten Befeuchtungsanlage.



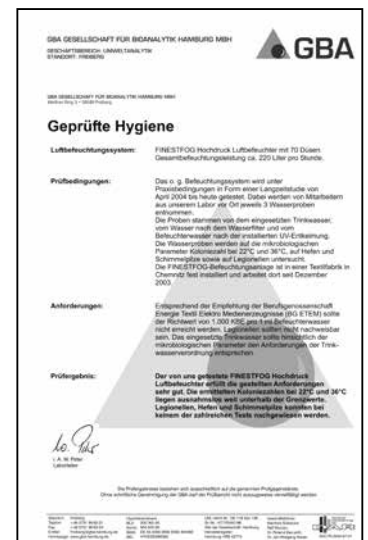
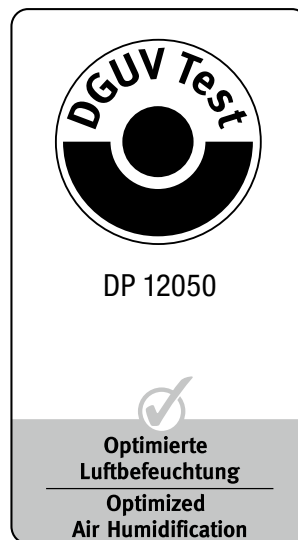
# Optimale Hygiene – geringster Energieaufwand

Gesunde Luftfeuchtigkeit, die sich rechnet.

## Die Hygiene

Das FINESTFOG Hygiene Konzept ist einzigartig. In Kombination mit einer FINESTFOG Wasseraufbereitung und einer UV-Entkeimung wird für reines Befeuchterwasser gesorgt. Spülzyklen und Hygieneabschaltung runden die bestmögliche Sicherheit ab. Daher sind FINESTFOG Anlagen gleich mehrfach ausgezeichnet:

- > Das Prüfsiegel DGUV Test „Optimierte Luftbefeuchtung“ der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung. Initiiert durch die Berufsgenossenschaft BG ETEM. Hygieneuntersuchungen durch das Fresenius Institut in Taunusstein.
- > Testzertifikat: GS – Geprüfte Sicherheit, ebenfalls durch die DGUV.
- > Hygienezertifikat nach Langzeittest (seit 2004) durch die Gesellschaft für Bioanalytik Hamburg mbH (GBA).



## Die Energiebilanz

90 % Energieersparnis. Die FINESTFOG Einstoffdüsen zerstäuben mit hohem Wasserdruck. Der Umweg über teure Druckluft, Ventilatoren oder sonstige Hilfsmittel entfällt.

## Der Vergleich

Beispiel: eine FINESTFOG HD Anlage zerstäubt 100 Liter Wasser in der Stunde. Dazu benötigt sie ca. 0,5 KW Motorleistung. Zweistoffdüsen (Druckluft) verbrauchen bei derselben Befeuchtungsleistung ca. 7,6 KW. Ein Dampf-Luftbefeuchter würde sogar ca. 80 KW Strom benötigen.



Energiebedarf (ca./in KW) 0,5 7,6 80

